



Ein Spaziergang

Ziellos flaniere ich durch den Naschmarkt und koste mich ein wenig durch die Stände. Schließlich entscheide ich mich, etwas zu kaufen. Ich setze meinen Weg fort und suche nach einem geeigneten Platz, um mich kurz auszuruhen und das bunte Treiben des Naschmarktes zu genießen. Ich laufe entlang der engen und belebten Gassen, bis sich diese plötzlich öffnen und einen Platz bilden. Auf dem Platz stehen mobile Stände mit bunten Sonnenschirmen, sowohl große als auch kleine. Die Einheitlichkeit des Naschmarktes mit seinen grünen Marktständen scheint hier zu enden.

Meine Augen wandern weiter. In der Ferne erblicke ich Dächer. Dach an Dach aneinandergereiht, überspannen sie den ganzen Platz. Neugierig komme ich näher. Ich überquere eine Straße und finde mich auf einem belebten

Vorplatz neben der U-Bahn Station Kettenbrückengasse wieder. Die Menschen, die von der U-Bahn kommen, strömen in alle Richtungen und laufen auf den überdachten Platz zu. Ich schließe mich ihnen an.

Die Dächer werden von filigranen Holzstützen getragen und schaffen durch ihre offene Struktur eine Blickachse, die sich über den gesamten Platz erstreckt. Ein großer Raum auf der linken Seite des Gebäudes bietet am Wochenende Platz für einen lebhaften Flohmarkt, während punktuelle Sonnenstrahlen durch die Dächer dringen und auf eine üppig bewachsene kleine Wiese fallen, die von Sesseln und Tischen umgeben ist. Gelassen schlendere ich rechts zwischen den Ständen und den kleinen grünen Oasen hindurch, um zu erkunden, was sie alles zu bieten haben.

Die Auswahl ist vielfältig: Hier gibt es nette Cafés, leckere Imbissbuden und sogar einen Stand mit handgefertigten Kunstwerken. Falls man sich einen Platz im Grünen oder unter den Dächern ergattern möchte, stehen Klappsessel zum Ausleihen bereit. So wird die kulinarische Zeile des Naschmarktes von den temporären Ständen fortgesetzt. Der letzte Stand in der Reihe ist ein historischer Würstelstand, der seinen Platz neben der Überdachung gefunden hat. Hinter ihm erstrecken sich mehrere kleine grüne Oasen, in die der Flohmarkt hineinwachsen kann. Die großen rötlich-glatten Bodenplatten sind hell und rau umrandet. Sie spiegeln die Struktur der Dachkonstruktion wider und dienen auch als Orientierung für die verschiedenen Größen der Marktstände.

Am Ende angekommen, nehme ich mein gekauftes Essen aus der Tasche, lasse mich in einem der grünen Höfe nieder und genieße die Atmosphäre.

